

Die Aktie

Kapitalmarktumfeld

Die weltweite Finanzmarktkrise, die von der Immobilienkrise in den USA im August 2007 ihren Ausgang genommen hatte, verschärfte sich zu Beginn des Geschäftsjahres 2008/2009. Mit der Insolvenz der amerikanischen Investmentbank Lehman Brothers im September 2008 kam der Interbankenmarkt fast vollständig zum Erliegen. Zudem litt der Bankensektor unter einem hohen Wertberichtigungsbedarf und einer daraus resultierenden Eigenkapitalknappheit, die teilweise nur durch staatliche Beteiligungen ausgeglichen werden konnte. Die Finanzmarktkrise griff zunehmend auf die Realwirtschaft über. Weltweit mussten Schlüsselbranchen massive Nachfrageeinbrüche hinnehmen und die Zahl der Unternehmensinsolvenzen stieg im Laufe des Geschäftsjahres auch branchenübergreifend spürbar an. Trotz massiver Stützungsmaßnahmen der internationalen Regierungen und Notenbanken zeigten sich die globalen Kapitalmärkte angesichts der Unsicherheiten über die Dauer der Rezession und ihre Auswirkungen hochvolatil.

Die Kursrückgänge an den Weltbörsen betrafen in gleichem Maße auch die deutschen Indizes. Nach den deutlichen Verlusten im Geschäftsjahr 2007/2008 setzte sich der Abwärtstrend zunächst weiter fort. Der Leitindex DAX markierte bereits im November 2008 ein neues Vierjahrestief. Nach einer kurzen Erholung zur Jahreswende fiel er dann am 23. Februar 2009 erstmals seit vier Jahren wieder unter die Marke von 4.000 Punkten. Erst im April – mit wachsender Zuversicht auch in Teilen der Industrie – setzte der DAX zu einem Aufschwung an, der bis heute andauert. Zum Ende der Berichtsperiode lag er mit 5.675 Punkten nur noch 2,3 Prozent unter dem Vorjahresniveau. Der MDAX erholte sich sogar noch schneller. Am 30. September 2009 schloss dieser bei 7.359 Punkten und verbesserte sich damit um 7,0 Prozent.

Entwicklung der Aktie der Demag Cranes AG

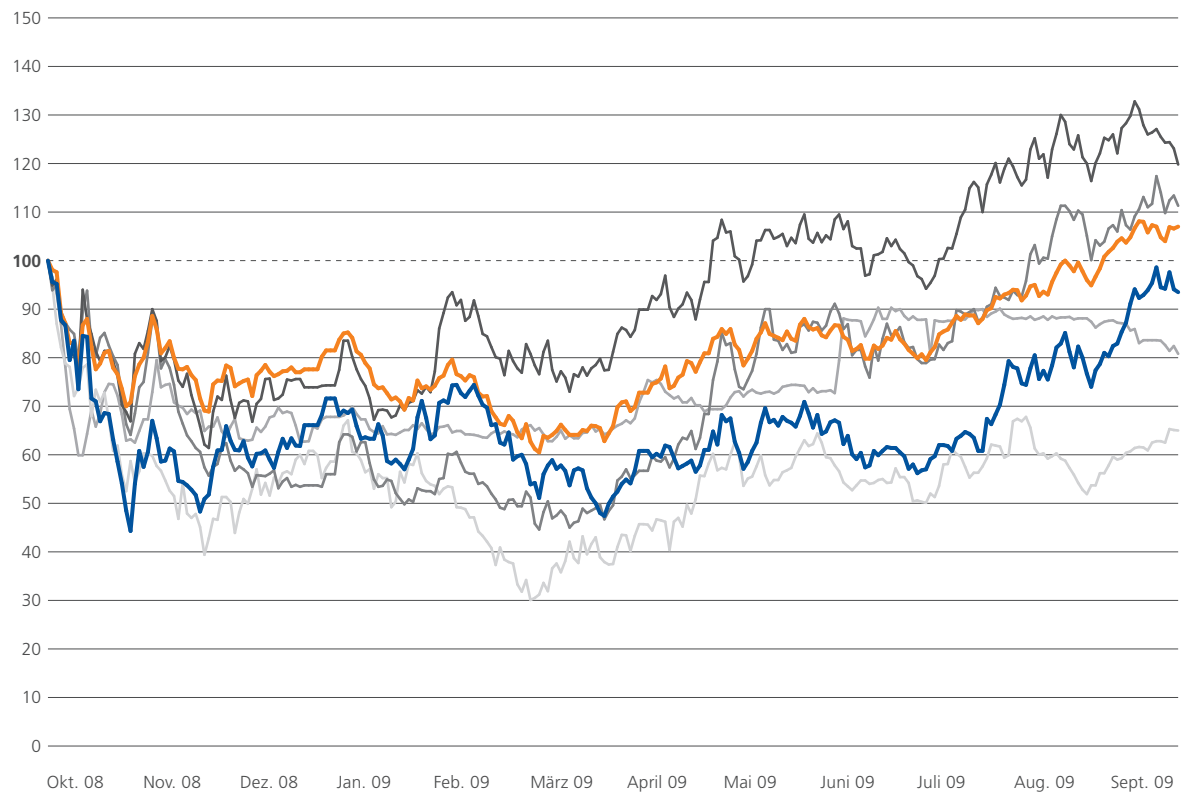
Der Aktienkurs der Demag Cranes AG folgte im Wesentlichen dem allgemeinen Trend an den internationalen Aktienmärkten. Die Kursentwicklung von 26,25 EUR¹ am 01. Oktober 2008 auf 24,54 EUR am 30. September 2009 entspricht insgesamt einem Kursrückgang um 6,5 Prozent. Die Aktie entwickelte sich im Verlauf des Geschäftsjahres zunächst schwächer als ihre Vergleichsindizes MDAX und DAX, konnte diese aber ab November 2008 bis zum Ende der Berichtsperiode outperformen.

Zum 01. Oktober 2008 betrug der XETRA-Schlusskurs 26,25 EUR, gab jedoch im Verlauf der folgenden Wochen parallel zum Gesamtmarkt weiter nach und erreichte am 28. Oktober 2008 sein Jahrestief mit 11,64 EUR. Nach Bekanntgabe der trotz des schwierigen Marktumfelds sehr guten Jahresergebnisse des Demag Cranes Konzerns am 15. Dezember 2008 entwickelte sich die Aktie zunächst wieder positiv und schloss am Ende des ersten Quartals bei 18,80 EUR (XETRA-Schlusskurs vom 30. Dezember 2008).

Am 03. März 2009 fand im Congress Center Düsseldorf die Jahreshauptversammlung der Demag Cranes AG statt. Alle Beschlussvorlagen der Verwaltung wurden mit einer Zustimmung von mehr als 98 Prozent angenommen. Das Unternehmen schüttete eine Dividende von 1,40 EUR pro Aktie – und damit 27 Prozent mehr als im Vorjahr – aus. Der Aktienkurs konnte sich allerdings dem negativen Gesamtmarktrend nicht entziehen. Auch aufgrund von Verkäufen einzelner größerer US-amerikanischer Investoren fiel er wieder bis auf 12,43 EUR am 30. März 2009. Erst danach setzte wieder eine deutlich positive Kursentwicklung ein.

¹ Alle Kursangaben auf Basis von XETRA-Schlusskursen.

KURSCHART VOM 01. OKTOBER 2008 BIS 30. SEPTEMBER 2009 MDAX®
in Prozent



- Demag Cranes AG
- MDAX®
- Konecranes
- Cargotec
- Kito
- Columbus McKinnon

Kennzahlen zur Aktie	Geschäftsjahr	2008/2009	2007/2008	2006/2007
Anzahl Aktien	in Mio. Stück	21,17	21,17	21,17
Jahresschlusskurs (XETRA-Schlusskurse zum 30.09.2009, 30.09.2008, 28.09.2007)	EUR	24,54	27,83	33,04
Marktkapitalisierung (zum 30.09.2009, 30.09.2008, 28.09.2007)	in Mio. EUR	519,6	589,2	699,6
Durchschnittliches tägliches XETRA-Handelsvolumen	in Stück	199.020	253.252	180.683
Jahreshoch	EUR	26,25	39,75	52,02
Jahrestief	EUR	11,64	21,05	26,70
Ergebnis je Aktie	EUR	0,04	3,79	1,53
Operatives Ergebnis je Aktie	EUR	2,01	4,00	2,41
Dividende je Aktie (Dividendenvorschlag 2008/2009)	EUR	0,00	1,40	1,10

Am 05. Mai 2009 berichtete die Demag Cranes AG über den Geschäftsverlauf des zweiten Quartals und des ersten Halbjahres 2008/2009. Als Reaktion auf den Geschäftsrückgang und zur nachhaltigen Zukunftssicherung des Unternehmens kündigten der Vorstand und der Aufsichtsrat Restrukturierungsmaßnahmen an, die deutliche Einsparungen auch für die Folgejahre vorsehen. Der Kapitalmarkt bewertete die angekündigten Kapazitätsanpassungen vor dem Hintergrund der soliden Finanzierung und des unverändert guten Cash-flows im zweiten Quartal überwiegend positiv. Die Analysten, die unser Unternehmen regelmäßig beobachten, bekräftigten mehrheitlich ihre Kaufempfehlung. Nach Veröffentlichung der Eckdaten des geplanten Restrukturierungsprogramms am 18. Mai 2009 stieg der Kurs der Demag Cranes Aktie weiter an und erreichte am 02. Juni 2009 ein Quartalshoch von 18,61 EUR.

Auch im vierten Quartal konnte die positive Kursentwicklung fortgesetzt werden. Die Aktie schloss am Geschäftsjahresende bei 24,54 EUR. Mit einem Kursanstieg um 97,4 Prozent seit den Tiefständen im März des laufenden Kalenderjahres bis zum Geschäftsjahresende am 30. September 2009 zeigte sie eine bessere Performance als der DAX. Dieser legte seit seinem Tief am 06. März 2009 um 54,8 Prozent zu. Der MDAX stieg wiederum vom 09. März bis zum 30. September 2009 um 76,7 Prozent – auch in diesem Vergleich zeigte die Demag Cranes Aktie eine bessere Entwicklung.

Nach dieser starken Erholung der Aktienmärkte scheint sich derzeit eher eine Seitwärtsbewegung abzuzeichnen, von der auch die Demag Cranes Aktie betroffen ist. Am Tag des Redaktionsschlusses für diesen Bericht, dem 27. November 2009, schloss sie bei 23,21 EUR.

Die Demag Cranes Aktie wird an den Börsen Berlin/Bremen, Düsseldorf, Frankfurt, München, Stuttgart sowie über die elektronische Handelsplattform XETRA gehandelt. Das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen im Berichtszeitraum betrug rund 200.000 Stück (Vorjahr rund 250.000 Stück). Die abnehmende Liquidität ist auf die generelle Kaufzurückhaltung der Investoren aufgrund der unsicheren konjunkturellen Aussichten zurückzuführen.

Rege Kommunikation mit dem Kapitalmarkt

Unser zentrales Leitmotiv bei der Kommunikation mit dem Kapitalmarkt ist die zeitnahe, transparente und zuverlässige Information über die Ziele und Ergebnisse des Demag Cranes Konzerns, sowohl zu den Berichtsterminen als auch anlassbezogen. Die Gesellschaft kommuniziert regelmäßig mit institutionellen Anlegern, die bereits in unsere Aktie investiert haben, sucht aber auch laufend das Gespräch mit potenziellen Investoren. So werden bei den Kapitalmarktteilnehmern ein hohes Interesse an der Demag Cranes AG und ein guter Informationsstand erreicht.

Der Vorstand und das Investor-Relations-Team haben gemeinsam die Kommunikationsaktivitäten intensiviert. So wurden Roadshows an allen wichtigen Finanzplätzen der Welt unternommen, um den direkten Informationsaustausch mit Analysten und Fondsmanagern zu pflegen. Wir haben Investoren in New York, Chicago, Boston, Montreal, Toronto, London, Edinburgh, Kopenhagen, Helsinki, Oslo, Wien, Zürich, Mailand, Paris, Amsterdam, Brüssel, Frankfurt am Main und München besucht. Zudem war das Investor-Relations-Team auch zusammen mit dem Vorstand im letzten Geschäftsjahr auf insgesamt sechs internationalen Kapitalmarktkonferenzen präsent.

Das vierte Quartal haben wir verstärkt dazu genutzt, den Investoren den neuen Vorstandsvorsitzenden, Aloysius Rauen, vorzustellen. Insgesamt erfährt die Demag Cranes AG seitens der Kapitalmarktteilnehmer ein positives Feedback für ihre Investor-Relations-Aktivitäten. Es ist uns gelungen, das Unternehmen als offenen und stets dialogbereiten Ansprechpartner am Kapitalmarkt zu etablieren. Von vielen Investoren wird besonders geschätzt, dass die Demag Cranes AG auch derzeit, trotz der schwierigen Rahmenbedingungen, aktiv das Gespräch sucht sowie eine stetige und offene Kommunikation pflegt. Die schnelle Reaktion des Managements auf die negative Geschäftsentwicklung im dritten Quartal in Form eines ausgearbeiteten strategischen Restrukturierungsplans wurde den Investoren detailliert vorgestellt – diese zeitnahe und transparente Kommunikation fand bei dem überwiegenden Teil der Investoren große Zustimmung.

Derzeit bewerten 19 Analysten regelmäßig die Geschäftsentwicklung der Demag Cranes AG. Die Ankündigung der laufenden Restrukturierungsmaßnahmen traf bei den Analysten auf eine geteilte Meinung. Einzelne Analysten reduzierten ihre Kursziele und drei Häuser stuften die Aktie auf „Verkaufen“ herab. Die Mehrzahl beurteilte das entschlossene Handeln der Demag Cranes AG und die klare Zukunftsaussicht allerdings positiver und teilweise wurden die Kursziele sogar erhöht. Sehr erfreulich ist, dass das Bankhaus Hauck & Aufhäuser im August 2009 die Coverage unserer Aktie aufnahm und sie zum Kauf empfiehlt. Eine aktuelle

Übersicht über die aktuellen Analystenempfehlungen ist auf unserer Investor-Relations-Website verfügbar (http://www.demagcranes-ag.de/de/Investor_Relations/Analystenempfehlungen.jsp).

Auch unsere regelmäßig stattfindenden, webbasierten Telefonkonferenzen wurden von den Investoren intensiv genutzt. Wir registrierten bis zu 120 direkte Teilnehmer. Auf diese Weise haben auch unsere Privatanleger die Möglichkeit, die Telefonkonferenzen über unsere Website live mitzuerfolgen.

Aktionärsstruktur

Gemäß den uns bis zum Redaktionsschluss am 27. November 2009 übersandten Mitteilungen hielten folgende Personen und Institutionen zu den in der Tabelle genannten Meldedaten mehr als drei Prozent der Demag Cranes Aktien:

Person/Gesellschaft	Anteil (%)	Meldedatum
Cominvest	3,03	31. August 2009
Mark Fife	3,13	02. März 2009
Greg Hymowitz	3,13	02. März 2009

Stammdaten zur Aktie

WKN	DCAG01
ISIN	DE000DCAG010
Reuters	D9CGn.DE
Bloomberg	D9C GR

Sie wünschen weitere Informationen? Dann besuchen Sie uns im Internet oder rufen Sie uns an:

Investor Relations
 Tel.: 0211 7102 1218
 Fax: 0211 7102 1215
 E-Mail: info@demagcranes-ag.com
 Website: www.demagcranes-ag.com